

Pressemitteilung

RA Mirko Möllen ist vorläufiger Insolvenzverwalter des Kaffeemaschinenherstellers MACCHIAVALLEY

22. November 2013 · München ·
Geschäftsfeld: Insolvenzverwaltung

- Unternehmen stellen Insolvenzantrag
- Geschäftsbetrieb des Kaffeemaschinenherstellers geht weiter

München, 20. November 2013. Die MACCHIAVALLEY GmbH und die MACCHIAVALLEY Produktions GmbH haben beim Amtsgericht Weilheim in Oberbayern die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen beantragt. Das Amtsgericht hat mit Beschluss vom 19. November 2013 die vorläufige Insolvenzverwaltung angeordnet und in beiden Verfahren Rechtsanwalt Mirko Möllen von der PLUTA Rechtsanwalts GmbH zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt.

MACCHIAVALLEY mit Sitz in Farchant bei Garmisch-Partenkirchen ist Hersteller von professionellen Kaffeemaschinen für Gastronomie, Hotellerie, Retail, Office und Gemeinschaftsverpflegung. Die MACCHIAVALLEY Produktions GmbH ist für die Herstellung der Kaffeemaschinen verantwortlich und die MACCHIAVALLEY GmbH ist die Vertriebsgesellschaft.

Der vorläufige Insolvenzverwalter hat bereits eine wichtige

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net

PLUTA Experte



Mirko Möllen

Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Insolvenz-
und Sanierungsrecht

Weitere Informationen zu PLUTA
und den Inhalten dieser
Presseinformation finden Sie
unter www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

Entscheidung getroffen: „Wir werden den Geschäftsbetrieb nahtlos fortführen“, erklärt Möllen. Auf einer Mitarbeiterversammlung informierte er die Mitarbeiter über die Lage. Die Ansprüche der Beschäftigten sind über das sogenannte Insolvenzgeld gesichert. Beide Unternehmen beschäftigen insgesamt 17 Mitarbeiter.

PLUTA-Anwalt Möllen wird nun die wirtschaftliche Situation der Gesellschaften und die Sanierungsmöglichkeiten prüfen. Ziel ist es, dem Kaffeemaschinenspezialisten eine Fortführungsperspektive zu ermöglichen. MACCHIAVALLEY bietet Produkte mit hoher Qualität und verfügt über einen guten Namen in der Branche, was wichtige Voraussetzungen für eine Sanierung sind.

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.